

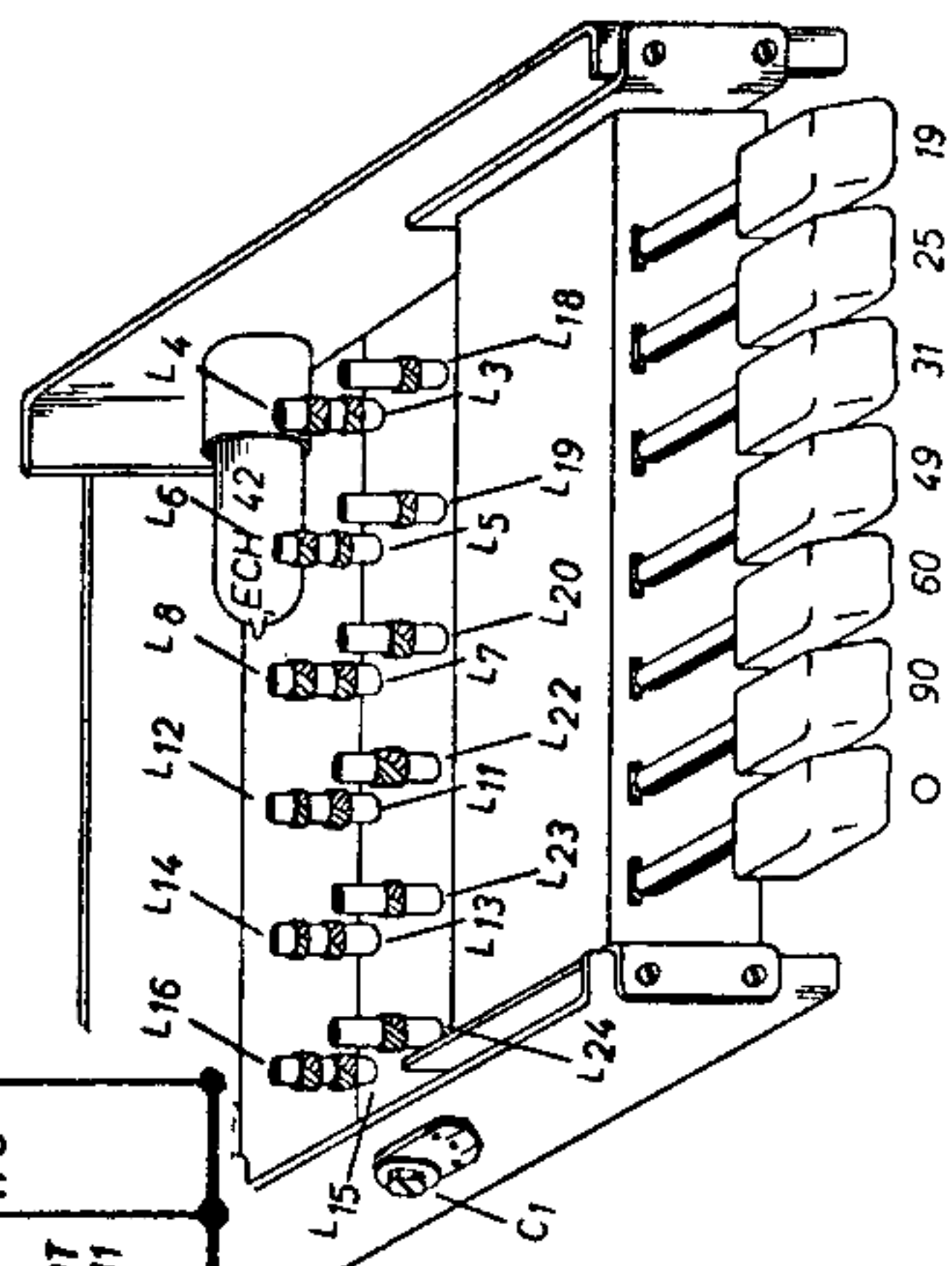
v/d Radio

KV 601

Bereich m	Skalen- zeiger	Mefysender		Abgleichelemente	
		MHZ	an	Oszillator	Vorkreis (Max.)
90	10	3,6	Antenne	L 24	L 15, L 16
60	10	4,8	Antenne	L 23	L 13, L 14
49	10	6,2	Antenne	L 22	L 11, L 12
31	10	9,6	Antenne	L 20	L 7, L 8
25	10	11,8	Antenne	L 19	L 5, L 6
19	10	15,3	Antenne	L 18	L 3, L 4

KV 601

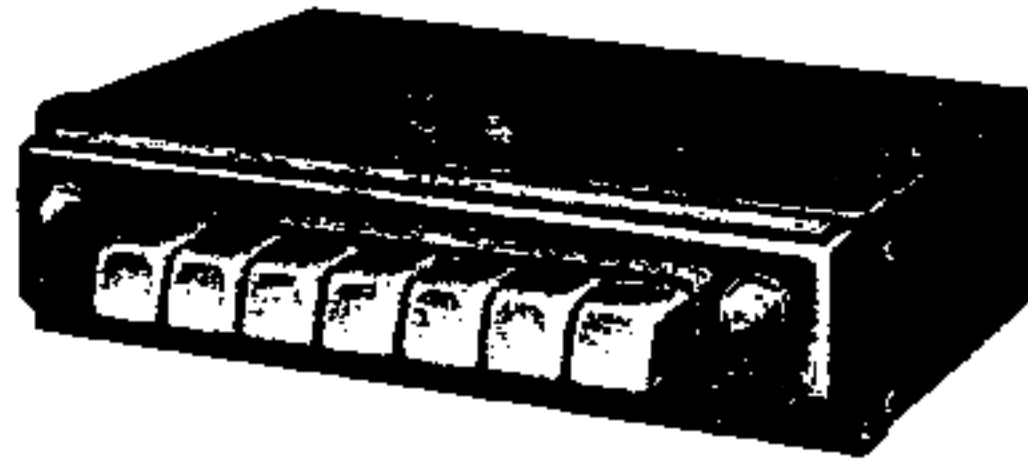
Lage der Abgleichpunkte KV 601



BLAUPUNKT-AUTORADIO

KURZWELLEN-VORSATZ-GERÄTE

KV 601 und KV 602



Frequenzwandler mit Röhre ECH 42, zum Anschluß an Autosuper mit MW-Bereich

Technische Daten

Wellenbereich:

KV 601

90 m-Band	3 — 4,1 MHz = 100 — 73,2 m
60 m-Band	4,2 — 3,5 MHz = 71,4 — 56,6 m
49 m-Band	5,6 — 6,7 MHz = 53,6 — 44,75 m
31 m-Band	9,0 — 10,1 MHz = 33,3 — 29,7 m
25 m-Band	11,2 — 12,3 MHz = 26,7 — 24,3 m
19 m-Band	14,7 — 15,8 MHz = 20,4 — 19 m

KV 602

49 m-Band	5,6 — 6,7 MHz = 53,6 — 44,75 m
41 m-Band	7,0 — 8,1 MHz = 42,85 — 37 m
31 m-Band	9,0 — 10,1 MHz = 33,3 — 29,7 m
25 m-Band	11,2 — 12,3 MHz = 26,7 — 24,3 m
19 m-Band	14,7 — 15,8 MHz = 20,4 — 19 m
16 m-Band	17,3 — 18,4 MHz = 17,35 — 16,3 m

HF-Empfindlichkeit

an Antenne: ca. 2 μ V (ohne Rauschspannung bei 50 mW Ausgang)

Anschluß an Auto-Batterie: 6 V und 12 V

Bei 6,3 V beträgt die Leistungsaufnahme 3 W,
bei 12,6 V 4,5 W

Gewicht:

Empfänger-Teil, unverpackt	1,2 kg
Empfänger-Teil, verpackt	1,4 kg

Außere Maße:

	Breite	Höhe	Tiefe
Empfänger-Teil	185 mm	47 mm	130 mm

A. Demontage des Gerätes

- Nach Lösen der beiden Schrauben rechts und links läßt sich die Frontplatte abnehmen.
- Nach Lösen der Schellen zur Befestigung der Anschlußkabel auf der Rückseite und der Sechskantschraube läßt sich das Gehäuse abnehmen.

B. Meßanweisung

Sämtliche Strom- und Spannungswerte des Schallbildes beziehen sich auf den Betrieb des Gerätes bei genau 6,3 V bzw. 12,6 V Klemmenspannung der Batterie. Sie sind mit einem Meßinstrument von $R_i = 333 \Omega/V$ (Multavi II) ermittelt und gelten für den betriebswarmen Zustand des Gerätes (mindestens 10 Min. nach dem Einschalten).

C. Abgleich, Empfindlichkeit- und Eingangswert-Messung

1. Vorbereitung.

- Gerät an einen Empfänger anschließen, MW-Bereich einschalten und Zeiger auf 1 MHz einstellen. Empfänger und Meßsender sind zu erden.
- Outputmeter parallel zu einem Lautsprecher mit 5- Ω -Wechselstromwiderstand anschließen. Der Innenwiderstand des Instrumentes soll nicht kleiner als 100 Ω sein. Lautstärkeregel voll aufdrehen, Tonblende auf hell stellen. 50 mW Ausgangsleistung entsprechen dann 0,5 V am Outputmeter.
- Künstliche Antenne für Abgleich- und Empfindlichkeitsmessungen verwenden gemäß Abb. 1.

Anmerkung: Evtl. schon im Meßsender eingebaute Antenne nicht benutzen, da diese wahrscheinlich für Heimempfänger angepaßt ist.

Hinweis: Bei dem Meßsender der Fa. Neuwirth Type EP 104 A entfällt die künstliche Antenne nach Abb. 1, da dieser Meßsender schon für Autosuper angepaßt ist.

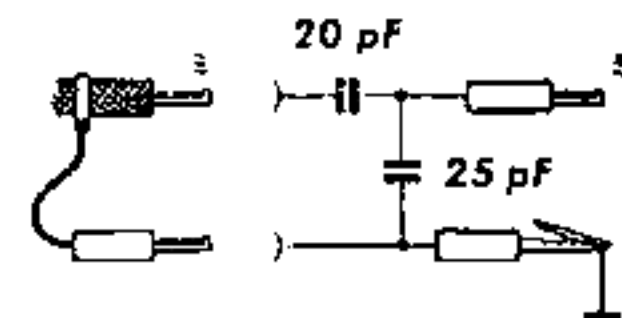


Abb. 1

2. Abgleich.

- Meßsender über künstliche Antenne an Antennenbuchse legen, Antennentrimmer C_1 in Mittelstellung bringen.
- Der bei dem abzustimmenden Kreis liegende andere Bandfilterkreis ist mit 200 Ω zu bedämpfen. Außerdem muß das erste ZF-Bandfilter im Empfänger auf der Primärseite mit 5 k Ω bedämpft werden.
- Abgleich gemäß Tabelle mehrfach wiederholen.

D. Antennenanpassung

Die Antennenanpassung erfolgt im 49-m-Band. Antenne zur vollen Länge ausziehen. Lautstärkeregel voll aufdrehen. Gerät auf einen Sender bei 6,2 MHz einstellen (1000 kHz auf der Mittelwellenskala des Empfängers). Dann Antennentrimmer C_1 auf Maximum der Lautstärke abstimmen.

E. Umschaltung von 6 auf 12 Volt

Bei 12 V Brücke über Widerstand von 28 Ω (W 16) entfernen.

1 Blatt

KV 601
und
KV 602